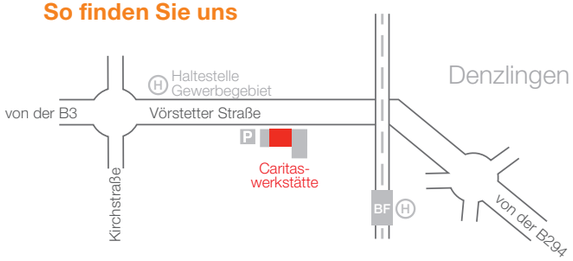
Begleiten und beraten

Um Fähigkeiten zu erhalten oder weiterzuentwickeln, gehören auch begleitende Angebote zum Werkstätten-Alltag: beispielsweise Schulungen, Weiterbildungen, kreative und sportliche Angebote, Feste und Ausflüge, Physio-, Ergotherapie und Logopädie.
Der Sozialdienst berät die Menschen mit Behinderung in Fragen rund um Arbeit, Geld und Gesundheit. Er ist auch an den persönlichen Förderplänen beteiligt.
Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten ist uns sehr wichtig: mit den Beschäftigten, ihren Angehörigen, Betreuungspersonen sowie Kundinnen und Kunden.

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.

So finden Sie uns



Sie haben Fragen, Wünsche, Aufträge?

Gerne können Sie sich bei uns per Telefon oder E-Mail melden. Wir freuen uns auf Sie!

Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.
Caritaswerkstätten St. Georg
Zweigwerkstätte Denzlingen

Vörstetter Straße 3, 79211 Denzlingen
Telefon (07 61) 79 03-4650
Telefax (07 61) 79 03-4699
werkstatt-denzlingen@caritas-freiburg.de
www.caritaswerkstaette-denzlingen.de
www.caritas-freiburg.de

Gestaltung: blätterwerk | Druck: Caritaswerkstätten St. Georg | Fotos: CVFR, Raphael Pietsch, Ingeborg F. Lehmann Depositphotos.com | 04/2024

© Caritasverband Freiburg-Stadt e. V.

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.

Arbeit und Berufliche Kompetenzen

Zweigwerkstätte Denzlingen

der Caritaswerkstätten St. Georg für Menschen mit Behinderung

www.der-inklusionsverband.de

Beschäftigen und fördern

Insgesamt sind in der Zweigwerkstätte Denzlingen ca. 80 Menschen mit Behinderung beschäftigt. Sie erhalten hier vielseitige Arbeitsangebote, werden weitergebildet, begleitet, gefördert und rehabilitiert. Fähigkeiten, z. B. im Arbeits- oder sozialen Bereich, werden erhalten oder weiterentwickelt.

Café mit Rösterei

Visitenkarte dieser Werkstätte ist das inklusiv geführte Café mit hauseigener Kaffeerösterei. Im Café ist das Team aus Menschen mit und ohne Behinderung für die Gäste da. Diese kommen auch aus den umliegenden Betrieben des Gewerbegebiets und genießen hier z. B. ihre Mittagspause.
In der Kaffeerösterei sind Menschen mit Behinderung beschäftigt, die die Kaffeebohnen rösten und verpacken.

Ein weiterer Service für die Gäste des Cafés ist die E-Tankstelle: Hier können sie ihr Elektrofahrzeug aufladen (gegen Gebühr).

Die Bereiche unserer Werkstätte

Im inklusiven **Arbeitsbereich** der Werkstätte sind etwa 40 Menschen mit Behinderung tätig. Sie übernehmen beispielsweise Montage-, Konfektionierungs- und Verpackungsarbeiten für Unternehmen aus der Region oder sind in Café oder Kaffeerösterei beschäftigt.
Im **Berufsbildungsbereich** erlernen Beschäftigte gezielt berufliche Tätigkeiten und werden in lebenspraktischen und sozialen Belangen gefördert. Ziel ist es, ihnen eine Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen. Die Besonderheit dieses Berufsbildungsbereichs: Hier werden Menschen mit geistiger Behinderung, mit körperlicher Behinderung oder mit psychischer Erkrankung unter einem Dach beruflich weitergebildet.
Im angeschlossenen **Förder- und Betreuungsbereich** werden bis zu 30 Menschen mit schwerer oder mehrfacher Behinderung und besonderem Förderbedarf unterstützt. Lebenspraktische Anleitung und kreative Anregung fördern ihre Selbstbestimmung. Die Anbindung an die Werkstätte eröffnet diesen Menschen einen weiteren Lebensbereich mit der Chance auf Begegnung und Inklusion.

Unsere Arbeitsbereiche

Montage und Konfektionierung

- Klein- und Großserien nach Kundenvorgaben
- Montieren
- Bekleben
- Bestücken
- Abwiegen
- Abzählen
- Verpacken
- In Folie einschweißen
- Etikettieren

Verpackung, Lebensmittelverpackung

- Hygienische Bedingungen in dafür ausgelegten Räumen
- Abfüllen
- Verpacken und Verschließen
- Konfektionieren

Café an der Werkstätte

- Inklusiv geführt
- Team mit Menschen mit und ohne Behinderung

Hauseigene Kaffeerösterei

- Rösten von Kaffeebohnen
- Verpacken gerösteter Bohnen

Flexibel

Für kurzfristige und große Aufträge können wir auf Kapazitäten von vielen weiteren Werkstätten des Caritasverbandes Freiburg-Stadt e. V. zurückgreifen. Insgesamt sind dort etwa 1.200 Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung beschäftigt.

Hochwertig und fair

Sie erhalten stets hohe Qualität – und einen fairen Preis mit nur 7 Prozent Mehrwertsteuer. Als Unternehmen können Sie die Hälfte der anfallenden Lohnkosten auf Ihre Ausgleichsabgabe anrechnen.